

Mehr als 40 Neukunden für ARCWAY Cockpit 3
Geschäftsprozessorientiertes Anforderungsmanagement bringt
Geschäftserfolg für HPI-Ausgründung

Berlin, 12. August 2008. Seit der Vorstellung von ARCWAY Cockpit 3 im September 2007 haben sich bereits 44 Neukunden für das unkomplizierte Werkzeug zur visuellen Modellierung von Business- und IT-Anforderungen entschieden, wie die Ausgründung aus dem Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik bekannt gibt. Das Tool basiert auf „Business Process driven Requirements Engineering (BPRE)“, einer Methode zur Spezifikation von IT-Projekten, die eine verstärkte Zusammenarbeit von IT-Abteilung und Fachbereichen bewirkt. Fach- und Anwendungslandkarten mit systematischer Berücksichtigung der Geschäftsprozesse und eine direkte Importfunktion für ARIS-Modelle sorgen dafür, dass die gewünschten Prozessverbesserungen in den Fachbereichen für alle Beteiligten klar verständlich festgelegt und am Ende auch tatsächlich erzielt werden können.

Unter den Neukunden finden sich neben Mittelständlern wie dem bundesweit tätigen Facility-Manager Gegenbauer auch zahlreiche Großunternehmen von den Berliner Flughäfen bis zur Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt SUVA. „Der Anstieg der Neuabschlüsse seit der Einführung von Cockpit 3 beweist, dass wir mit unserem Fokus auf Geschäftsprozessen genau den Nerv getroffen haben, an dem unsere Kunden die Defizite klassischen Anforderungsmanagements spüren“, erläutert ARCWAY-Vorstand Dr. Frank Keller. „BPRE beendet das Aneinander-Vorbei-Reden von Business und IT und sorgt ganz pragmatisch dafür, dass die versprochenen Verbesserungen im Fachbereich am Ende auch tatsächlich eintreten.“

Übersichtliche visuelle Darstellungen ermöglichen die fruchtbare Zusammenarbeit aller Beteiligten an einem IT-Projekt von den Geschäftsprozessen bis zu deren Realisierung durch die IT. Das durchgängige Anforderungsmanagement von ARCWAY Cockpit 3 beginnt

mit der Geschäftsprozessanalyse und -modellierung als EPK. In Unternehmen, die bereits Business Process Management (BPM) mit ARIS betreiben und EPK-Modelle für die ganze Organisation erstellt haben, kann dieser Schritt allerdings entfallen: Mit einer entsprechenden Importfunktion für das IDS-Scheer-Tool lassen sich die Prozesse auswählen und in Cockpit importieren, die für ein bestimmtes IT-Projekt relevant sind. Dabei bleiben alle originalen Layoutinformationen erhalten. Anschließend können die EPK um Landkarten erweitert und in ein integriertes Modell überführt werden, das die Zusammenhänge zwischen Geschäftsprozessen, Anforderungen und Architekturen für alle am Projekt Beteiligten verdeutlicht.

Aus Geschäftsprozessen, Fachlandkarten, Organisationslandkarten und Anwendungslandkarten ergibt sich so das „Big Picture“, eine einheitliche Darstellung des Projektes aus verschiedenen Blickwinkeln, in der sich Business und IT sofort wiederfinden. So gelingt die effiziente Abstimmung aller Beteiligten, die Voraussetzung für eine effektive Umsetzung der betriebswirtschaftlichen Anforderungen ist. „Dass viele unserer Neukunden bereits ARIS im Einsatz haben ist also kein Zufall“, befindet Keller. „Schließlich bildet BPRE den konsequenten nächsten Schritt nach der Einführung von BPM.“

(393 Wörter / 3.214 Zeichen)

Über ARCWAY

Die ARCWAY AG ist die erste Ausgründung aus dem Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik und beschäftigt sich seit 2004 mit der Prozessoptimierung an der Schnittstelle zwischen IT-Abteilung und Fachbereichen. Als größtes Hemmnis einer effizienten und transparenten Zusammenarbeit hat sie dabei die unterschiedliche Sprache der verschiedenen Bereiche erkannt. Das unkomplizierte Werkzeug zur Geschäftsprozessoptimierung Cockpit 3 verzichtet deshalb auf die üblichen hochtechnischen Ansätze und vereinigt vielmehr Business- und IT-Sicht in einem Landkartenkonzept mit übersichtlichen und visuell ansprechenden Darstellungen auch komplexer Zusammenhänge. So bringt Cockpit 3 alle Beteiligten an einem Tisch zusammen und sorgt für eine fruchtbare Zusammenarbeit bei Anwendungsfällen wie der Prozessdokumentation, Anforderungsmanagement einschließlich dem Erstellen von Lasten- oder Pflichtenheften, IT-Architekturdokumentation und Projektdokumentation

oder dem prozessorientierten Entwickeln, Verkaufen und Einführen von Softwarelösungen.

Für Fragen und weitere Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

ARCWAY AG
Peter Aschenbrenner
Alt-Moabit 90 b
D-10559 Berlin
Telefon (030) 8009783-228
Fax (030) 8009783-100
peter.aschenbrenner@arcway.com
www.arcway.com

in-house Agentur GmbH
Michael Ihringer
Kastanienallee 24
D-64289 Darmstadt
Telefon (06151) 30830-0
Fax (06151) 30830-11
ihringer@in-house.de
www.in-house.de